

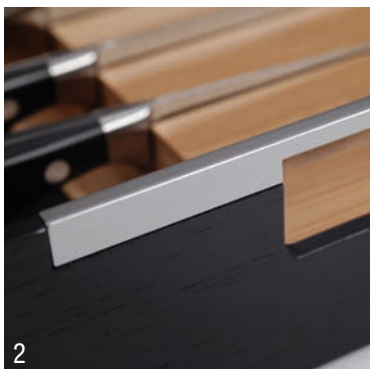
Holzwerk Rockenhausen bietet mehrere Grifflosungen für das komfortable Herausnehmen des Besteckeinsatzes aus dem Schubkasten. Fotos: Holzwerk Rockenhausen



1 Der Messerblock fügt sich harmonisch in diese Schubkasten-ausstattung in Nussbaum.



2 Aluminium-Applikationen harmonisieren hingegen optimal mit dem Einsatz aus schwarz gebeizter Eiche und dem Messerblock in Bambus.

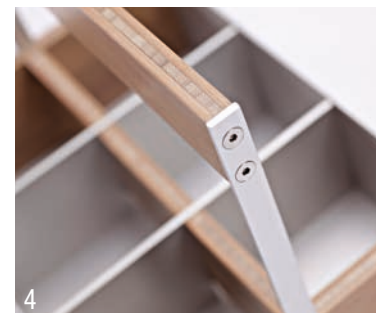


Maßgeschneidert im Unterschrank



3 Mit steckbaren Unterteilungen passt sich diese Auszug-Innenausstattung im Materialmix flexibel dem Staugut an.

4 Bambus und Aluminium machen diesen Flaschenhalter zum Eyecatcher.



Holzwerk Rockenhausens Kerngeschäft ist seit mehr als 30 Jahren die Entwicklung kundenbezogener Programme. Besonders sichtbar machte der zur Kesseböhmer-Gruppe gehörende Hersteller sein Innovationspotenzial im vergangenen Jahr auf der Sicam in Pordenone und der Interzum in Köln.

Differenzierte Darstellung

Im Fokus standen die Vorstellung der Produktinspirationen für Schubkasten- und Schrankausstattungen aus Massivholz und Werkstoffkombinationen. Dazu gehören verschiedene Holzarten, wie Eiche, Rähchereiche oder Nussbaum, genauso wie vielfältige Farben und Oberflächen, die Holzwerk Rockenhausen mit Beiztönen oder eingefärbten Ölen realisiert. Metall-Applikationen und diverse Grifflosungen für Besteck-einsätze werten das Schrankinnenleben ästhetisch und funktional auf. Außerdem erweitern sie für den Kunden das Spektrum der Wahlmöglichkeiten.

Kundenmeinungen als wichtige Richtgröße

Die Messeauftritte gehören für das Holzwerk Rockenhausen zum integrativen Bestandteil seines Geschäftsmodells, um Kunden für die Produktentwicklung mit ins Boot zu nehmen und exklusive Lösungen zu generieren. In enger Abstimmung entstehen maßgeschneiderte Lösungen, „die hohen Anforderungen an Design, Qualität und Funktion gerecht werden“, so der Hersteller.

Neue Programme